

Wie Wind

von Guy Néchois

www.gereimt.de

Deine Liebe ist Wind
in meiner Nacht,
der die Träume – sie sind
voll Farbe – mir macht,
meine Wangen liebkost
und kühlt wie Schnee
und in Feldern aus Klee
mich durchtost.

Wie Wind weht Dein Leben
in mein Gemüt,
bringt in klingendem Schweben,
was in mir erblüht,
ist Musik, die sich schwer
auf die Augen mir legt,
deine Liebe bewegt
mich so sehr.